

Der Islam – die zweitgrößte Religion der Welt

Tanja Müller, Reil



© Colourbox.com. Tanja Müller.

Der Islam – eine der wichtigsten Weltreligionen

Klasse: 6/7

Dauer: 90 Minuten + 1 Stunde Partnerfolgskontrolle

Arbeitsbereich: Religion/Islam

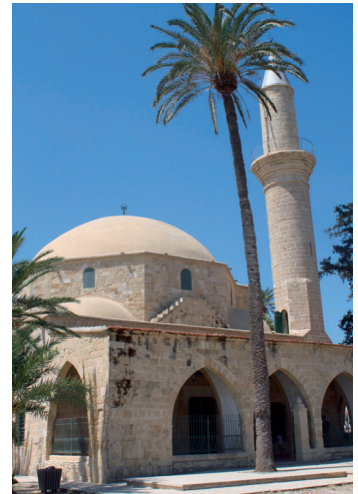
Woher glauben Muslime? Wer ist Mohammed? Und welche Bedeutung hat der Koran? Wie sieht eine Moschee aus, was Muslime unter den „Fünf Säulen des Islam“ verstehen, warum sie kein Schweinefleisch essen, welche Feste sie feiern und warum manche Musliminnen ein Kopftuch tragen, auf diese Fragen gibt die vorliegende Unterrichtseinheit Antwort.

Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten sich die religiösen Grundaussagen des islamischen Glaubens, dessen Entstehungsgeschichte und Verbreitung, setzen sich mit aktuellen Kontroversen und der Relevanz des islamischen Glaubens in unserer Gesellschaft auseinander. Ziel ist es, eine angstfreie und vorbehaltlose Begegnung mit dem Islam zu ermöglichen.

M 1 Muslime leben unter uns



Hallo, ich bin Aysche.
Heute möchte ich euch meine
Religion, den Islam, vorstellen. Schaut
 euch die Bilder an. Was könnt ihr erkennen?
 Habt ihr Fragen zu den Abbildungen?
 Notiert eure Eindrücke und Fragen
 unter den Bildern.



Bilder: Tanja Müller. Zeichnung: Ulrike Bahl.

Aufgaben (M 1)

1. Betrachtet die Bilder. Was könnt ihr erkennen?
2. Habt ihr Fragen zu den Abbildungen? Notiert sie unter den Bildern.

M 3 Wie ist der Islam entstanden? – Das Leben Mohammeds



Im islamischen Glaubensbekenntnis, der Schahada, bekennen Muslime, dass es keine Gottheit gibt außer Allah, und Mohammed ist sein Prophet. Was ist Mohammed? Wo wurde er geboren und warum wurde er zum Verkünder des Islam? Lies die nachfolgenden Ausschnitte aus seiner Biografie und bringe sie in die richtige Reihenfolge. Hast du alles richtig gemacht, ergeben die Buchstaben links abschließend ein Lösungswort.



E Mohammed kehrte später wieder nach Mekka zurück. Dort zerstörte er im Jahr 630 die Götterbilder in der Kaaba, dem Heiligtum in Mekka. Im Jahre 632 starb Mohammed als Führer eines großen Teils der arabischen Halbinsel.



O Als Mohammed sechs Jahre alt war, starb seine Mutter. Deshalb wuchs er bei seinem Großvater und bei seinem Onkel in Mekka auf.



D Mohammed gilt den Muslimen als wichtigster Prophet, denn er ist der Stifter ihrer Religion. Auch heute noch glauben Muslime an Mohammeds Geburtstag, die Nacht seiner Bestimmung und seine Nachtreise mit Himmelfahrt. Ihrer Überzeugung nach ist er einer von vielen Propheten, die Gott gesandt hat.



H Mohammeds Spitzname war al-Amin, der Getreue. Denn auf Mohammed war Verlass. Deshalb steuerte ihm die schöne Witwe Chadidscha ein. Mohammed kümmerte sich um ihre Kaufmannsgeschäfte. Die beiden verliebten sich ineinander, heirateten im Jahre 595 und bekamen sieben Kinder.



M Viele Menschen fühlten sich in ihrem Lebensstil jedoch in Frage gestellt. Denn Mohammed verstieß mit seiner Lehre gegen ihren Götterkult und ihre Wallfahrtsfeste. So musste Mohammed Mekka verlassen. Im Jahr 622 n. Chr. begab er sich nach Medina. Mit diesem so bedeutsamen Jahr beginnt die islamische Zeitrechnung. Ein Jahr später erließ er die Gemeindeordnung von Medina. Sie regelte das Zusammenleben nach den Vorgaben Gottes.

M 4 Der Prophet Mohammed – ein Steckbrief

Du hast dich mit dem Lebenslauf Mohammeds beschäftigt. Fülle nun gemeinsam mit deiner Sitznachbarin/deinem Sitznachbarn den nachfolgenden Steckbrief zu seiner Person aus.

Steckbrief Mohammeds

Name: _____

Spitzname: _____

Geburtsjahr: _____

Geburtsort: _____

Todesjahr: _____

Ehefrau: _____

Beruf: _____

Wusstest Du schon?

Besonderes Ereignis im Leben Mohammeds:

Viele Muslime sind überzeugt, dass das islamische Bilderverbot auch die Darstellung Mohammeds mit einschließt. Wenn du Mohammed malen willst, lasse aus Respekt sein Gesicht aus.

Bedeutung Mohammeds für die Muslime:

Aufgaben (M 4)

1. Erstellt gemeinsam einen Steckbrief zu Mohammed.
2. Präsentiert euren Steckbrief anschließend vor der Klasse.

Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.
Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online
14 Tage lang kostenlos!

www.raabits.de

